

Fachlehrgang Therapeutisches Bogenschießen aus psychosozialer Sicht

mit Dipl. LSB Mag. Oskar Nawratil

Heil- und Sozialpädagoge, diplomierter Lebens- und Sozialberater, Staatlich geprüfter Instruktor
oskar.nawrati@aon.at, Tel. 0664 50 666 40

Allgemeine Voraussetzungen:

- Mindestens 24 Jahre alt
- Abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura
- Gute bogensportliche Grundkenntnisse und eine gute gesunde Schießtechnik mit dem Schulbogen, Instinktivbogen oder Langbogen
- Strafregisterauszug für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, nicht älter als 6 Monate
- Supervision zum Thema: 8 Stunden, die extern zu absolvieren sind (Kann während des Lehrgangs nachgebracht werden)

Persönliche vorteilhafte Eigenschaften

- Interesse zum Thema psychische Erkrankungen, Verhaltensauffälligkeiten und andere seelische Probleme bzw. Lebenskrisen
- Interesse an der therapeutischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im psychosozialen Kontext
- Wertschätzendes Verhalten, Einfühlungsvermögen und Verständnis gegenüber anderen Klienten
- Bereitschaft zur eigenen Reflexionsfähigkeit
- Gute Beobachtungsgabe
- Lehrgang: Anwesenheitspflicht bei allen Teilen

Beschreibung des Lehrgangs:

In dem Lehrgang steigt Ihr ein bisschen in die Lehre der seelischen Erkrankungen ein. Und Ihr lernt viele interessante psychologische und mentale Techniken, die Ihr auch persönlich sehr nutzbringend in Euren Alltag mitnehmen könnt wie zum Beispiel Techniken in der kommunikativen Gesprächsführung, neolinguistisches Programmieren, der Stressbewältigung, der Entspannung, Steigerung des Selbstvertrauens, das „Spiegeln“ im therapeutischen Kontext und der Setzung von Zielen im Leben. Mit viel Praxis wie Gruppenarbeiten, Rollenspiele, Bogenschießpraxis usw. verbindet Ihr in dem Lehrgang das angenehme eigene Gefühl der Freude und das Aufgehen im Bogenschießen mit der therapeutischen „Arbeit“ mit Klienten.

Termine und Zeiten

4 Wochenendblocks zu je drei Tagen (ein mal im Monat ein Block)
Jeweils Freitag 15:00-19:00 Uhr, Samstag 9-17:00 Uhr, Sonntag 9-16:00 Uhr
(Ausnahme Block 5: Samstag 15. August ab 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr)

Block1:	April:	Fr. 10., Sa. 11., So. 12. 2026
Block 2:	Mai:	Fr. 1., Sa. 2. So. 3. 2026
Block 3:	Juni:	Fr. 5., Sa. 6, So.7. 2026
Block 4:	Juli:	Fr. 17., Sa. 18., So. 19. 2026
Block 5:	August:	Sa. 15. August 2026
Abschluss:	Sa. 13. September 2026 (Abschlusstests) Beginn: 9:00 Uhr	

Anzahl der Stunden

Insgesamt 84 Stunden (excl. Abschlusstag)

Ort der Veranstaltung

Kleine Tullnbachsiedlung 1
3443 Rappoltenkirchen, Bezirk Tulln, Niederösterreich
Theorie findet Indoor in meinem Haus statt, die Praxis Outdoor in meinem großen Garten

Zielpersonen

Alle am therapeutischen Bogenschießen interessierten Personen mit Vorkenntnissen im Bogenschießen oder Vorkenntnissen im psychosozialen Bereich oder. die Bereitschaft, sich auf psychosoziale Themen einzulassen Die Fachkenntnisse im Bogensport können vorab nachgeholt werden.

Abschluss des Lehrganges:

- Schriftlicher Abschlusstest
- Mündliches Abschlussgespräch mit jedem Teilnehmer
- Lehrauftritt
- Abschlusszeugnis zum diplomierten Bogentherapeuten

Benötigtes Material für den Lehrgang

Bogenausrüstung : Schulrecurvebogen, oder traditionaler Recurvebogen mit geringem Zuggewicht, Arm- und Fingerschutz, Bogenständer, Sehnenchecker, Spannschnur oder Spanngurt, 6 passende Pfeile, Köcher
(Leihgerät ist vorhanden.)

Kosten

1800€ für den Lehrgang, zu überweisen spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung

Einführungsvortrag

Kostenloser Einführungsvortrag in die Thematik des therapeutischen Bogenschießens am **Samstag, 7. März 18:00-19:00 Uhr**, Dorfgasthaus „de Daniels“, 3443 Rappoltenkirchen, Hauptstraße 5, Extrastüberl
Anmeldung unter: oskar.nawratil@aon.at, oder 0664 50 666 40 erbeten

Vor dem Lehrgang bzw. während des Lehrganges zu erbringende Voraussetzungen

- Persönliches Aufnahmegespräch. Dabei geht es um die bogensportlichen Vorkenntnisse, die Motivation am Lehrgang teilzunehmen, und die Bereitschaft, sich auf neues einzulassen und die Bereitschaft zur Selbstreflexion und die derzeitige Berufsausübung (Individuelle Terminvereinbarung möglich)
- Strafregistrauszug mit Schwerpunkt Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Vor Lehrgangsbeginn vorzuweisen)
- Die Supervision kann im Laufe des Lehrganges gemacht werden: Die Bestätigung muss spätestens bei der Abschlussprüfung vorgelegt werden

Anmeldung zum Lehrgang

Anmeldung mittels Anmeldeformular, telefonisch oder per Mail bis spätestens Sonntag, 29. März unter: oskar.nawratil@aon.at oder auch persönliche Abgabe des Anmeldeformulars. Telefonischer Kontakt: 0664 50666 40

Anzahl der Teilnehmer

Mindestens 3, maximal 10 Teilnehmer

Inhalte des Lehrgangs- Curriculum

Block 1

- Einführung und Rahmenbedingungen, rechtliche Voraussetzungen
- Psychosoziale Berufsfelder von einst und heute
- Einführung in das therapeutische Bogenschießen
- Anwendungsfelder für das therapeutische Bogenschießen

Block 2

- Weitere Anwendungsfelder für das therapeutische Bogenschießen
- Therapeutisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen
- Entwicklungspsychologische Grundsätze
- Erste Einführung in die Interventionsformen und Techniken im Rahmen des therapeutischen Bogenschießens

Block 3

- Therapeutisches Bogenschießen auf der Ressourcenebene und auf der Problemebene
- Weitere Interventionsformen, Methoden und Techniken beim therapeutischen Bogenschießen wie Autosuggestion, Selbstwirksamkeit, Visualisierung, Entspannung und Stressvermeidung, Techniken der Kommunikation, eigene blinde Flecken erkennen, Neolinguistisches Programmieren, Umgang mit Emotionen

Block 4

- Erste Herangehensweise an das therapeutische Bogenschießen in der Praxis
- Handlungsorientiertes Arbeiten im Rahmen des therapeutischen Bogenschießens an Hand konkreter Felder der Praxis
- Problembewältigung durch das therapeutische Bogenschießen und die Übertragung des beim therapeutischen Bogenschießens gelernten in den allgemeinen Lebensvollzug

Block 5

- Psychohygiene, Ethik und Berufsverständnis beim therapeutischen Bogenschießen
- Klärung offener Fragen
- Reflexion
- Fortbildung und Fachliteratur

Abschlussstag:

- Abschlusstests, Abschlussgespräche mit Reflexion des Lehrganges und Zeugnisverteilung